

# Gleichstellungspolitiken und Diversity-Konzepte an Hochschulen:

Problematische oder konstruktive Verbindungen?

Die Landeskonferenz der Frauenbeauftragten der Hochschulen im Lande Bremen (LaKoF) lädt ein:

**Am Freitag, 20. Januar 2012  
von 9.00 bis 16.00 Uhr  
im Haus der Wissenschaft,  
Sandstraße 4/5, 28195 Bremen**

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 10. Januar 2012 an:  
**[lakof.frauenbeauftragte@bremen.de](mailto:lakof.frauenbeauftragte@bremen.de)**

In die hochschulweite Gleichstellungsarbeit ist neben dem Konzept des Gender Mainstreaming in den letzten Jahren auch das Thema Diversity getreten, mit dem zugleich eine Reihe von Fragen verbunden ist. Sind die Frauenbeauftragten nun auch Diversity-Beauftragte? Geht „Gender“ in „Diversity“ unter? Welche hochschulpolitischen Konsequenzen hat der Trend zum Diversity Management?

Was fehlt ist der Raum für eine kritische Standortbestimmung des Verhältnisses von „Gender“ und „Diversity“, aus der heraus

Perspektiven für die Arbeit in den Hochschulen entwickelt werden können. Aus diesem Anlass möchte die Landeskonferenz der Frauenbeauftragten im Lande Bremen (LaKoF) einen solchen Verständigungsprozess im Land Bremen einleiten und lädt zu dieser Tagesveranstaltung ein. Bestandsaufnahme, kritische Reflexion und Diskussion sind die grundlegenden Säulen für die Standortbestimmung, die durch externe Referentinnen und Moderation unterstützt wird.

Veranstalterinnen:

Brigitte Nagler, Universität Bremen; Dörthe Warneke, Hochschule für Künste Bremen;  
Barbara Rinken, Hochschule Bremen; Sofie Czernik, Hochschule Bremerhaven;  
Karin Vosseberg, Hochschule Bremerhaven

# Programm

---

- 9.00 Uhr Begrüßung durch die LaKoF
- Moderation der Veranstaltung durch Dr. Daniela de Ridder (Osnabrück)
- 9.30 Uhr Prof. Dr. Gertraude Krell (FU Berlin):  
Diversity als Konstrukt und Konzept verfertigen  
Vortrag und Diskussion
- 11.00 Uhr Pause
- 11.30 Uhr Prof. Dr. Uta Klein (CAU Kiel):  
Verbindungen von Gleichstellungs- und Diversitykonzepten:  
Risiken, Nebenwirkungen und Konsequenzen  
Vortrag und Diskussion
- 13.00 Uhr Mittagsimbiss
- 14.00 Uhr Gender und Diversity:  
Kooperationen – Kompromisse – Kontroversen  
Diskussion mit den Referentinnen und Teilnehmer\_innen
- 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung
- 

**Prof. Dr. Gertraude Krell:** Habilitierte 1990 an der Universität Oldenburg und erhielt noch im gleichen Jahr den Ruf an die Freie Universität Berlin auf die Professur für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Personalpolitik. Seit 2007 ist sie Universitätsprofessorin a.D. Die Themen Chancengleichheit von Frauen und Männern, insbesondere Managing Diversity und Gender Mainstreaming zählen weiterhin zu ihren Forschungs- und Beratungsschwerpunkten.

**Prof. Dr. Uta Klein:** Professorin für Soziologie mit dem Schwerpunkt Gender und Diversity-Studies an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und Leiterin der Gender Research Group. Zuvor (2001-2009) Professorin an der Fachhochschule Kiel (Gender, Politik und Soziale Arbeit),

2000 Aigner-Rollett-Gastprofessur für Geschlechterforschung an der Universität Graz. Mehrere Auslandsdozenturen zum Aufbau der Geschlechterforschung u.a. in Jerusalem/Israel, Tallinn/Estland. An der CAU führt sie verschiedene Projekte zu Diversity Management und Antidiskriminierung durch.

**Dr. Daniela de Ridder:** Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlerin, war viele Jahre Leiterin der Gleichstellungsbüros und Gleichstellungsbeauftragte, u.a. an den Universitäten Göttingen, Lüneburg und Osnabrück. Heute berät sie Hochschulen und Ministerien im Bereich strategische Planung, Diversity Management und Personal- und Prozessmanagement.

